THE DANUBE REGION - EUROPEAN CHALLENGES

Österreichische Post AG

Division Paket & Logistik / Vorstandsdirektor DI Peter Umundum
Wien, 19. November 2012

Vienna Economic Forum
VEF
Go South East

WENN'S WIRKLICH WICHTIG IST, DANN LIEBER MIT DER POST.

ÖSTERREICHISCHE POST AG IM ÜBERBLICK

BRIEF, WERBEPOST & FILIALNETZ

- Briefe
- Direct Mail adressiert und unadressiert
- Zeitungen und Zeitschriften
- Filialnetz

Außenumsatz 2011:

Umsatz: EUR 1.500,7 Mio

Außenumsatz 1. Halbjahr 2012 (vgl. 1. Halbjahr 2011)

+2,1%

Umsatz: EUR 741,6 Mio

PAKET & LOGISTIK

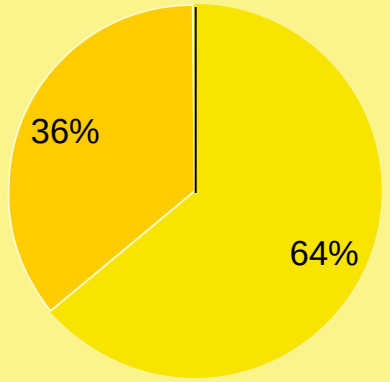
- Pakete & Kombifracht
- Express Sendungen
- Kontraktlogistik & Warehousing
- Temperaturgeführte Logistik

Umsatz: EUR 846,5 Mio

+4,9%

Umsatz: EUR 430,8 Mio

UMSATZ-VERTEILUNG

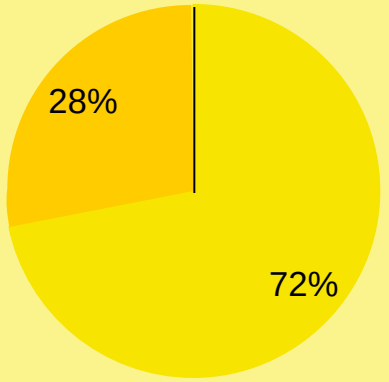


Umsatz Konzern: EUR 2.348,7 Mio

+3,1%

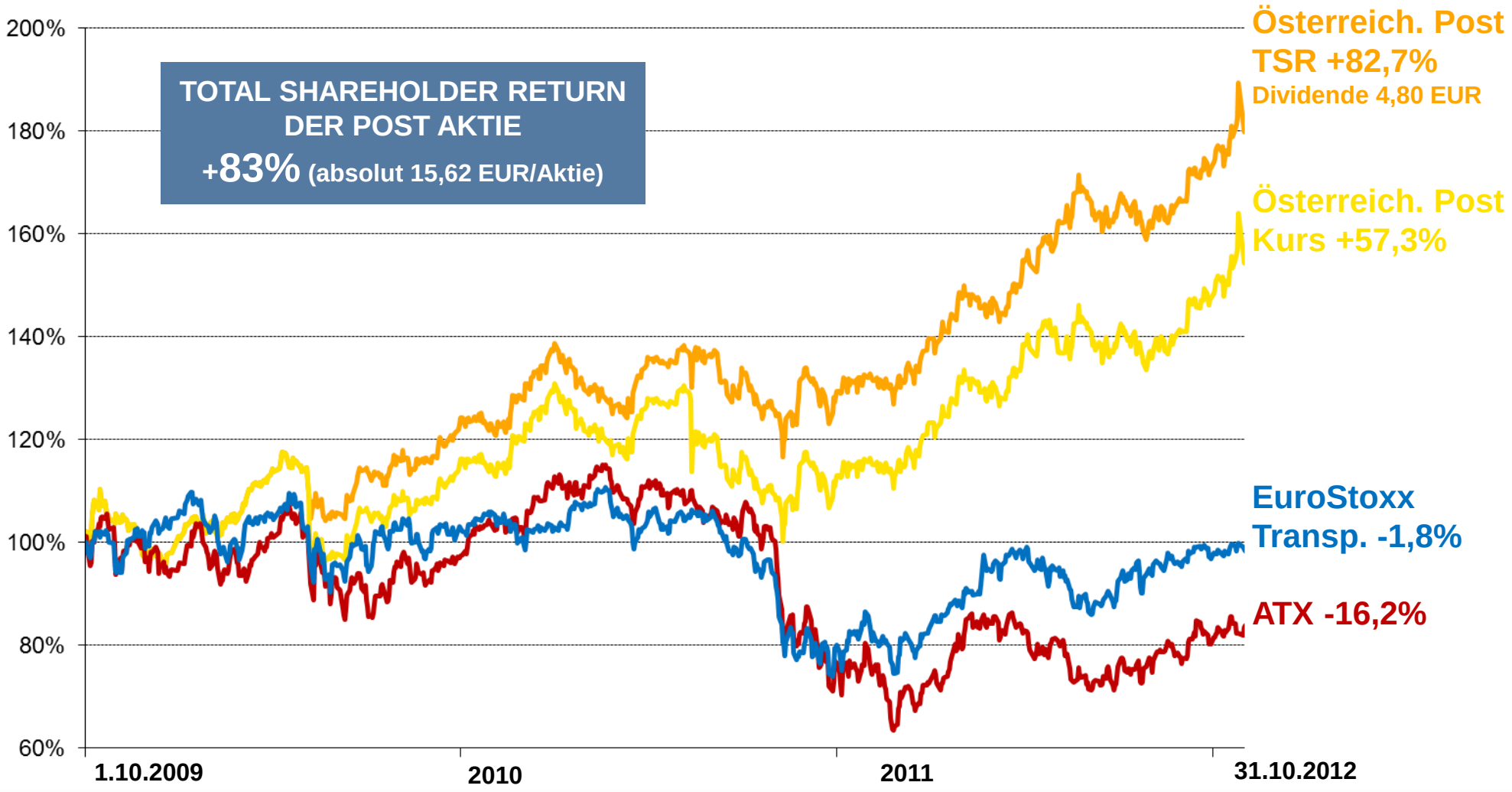
Umsatz Konzern: EUR 1.173,1 Mio

REGIONALER MIX



ÖSTERREICHISCHE POST AG IM ÜBERBLICK

Total Shareholder Return und Aktienkurs seit Oktober 2009



ÖSTERREICHISCHE POST AG IM ÜBERBLICK

International gut positioniert

- Über 25 operative Tochtergesellschaften
- Umsatz 2011: 698 MEUR*
- Ca. 2.700 Mitarbeiter (VZK**)

* MeillerGHP at equity konsolidiert (JV mit der Schweizer Post, Anteil Österreichische Post 65%)
** VZK: Vollzeitkapazitäten

ÖSTERREICHISCHE POST AG IM ÜBERBLICK

Direkte Beteiligungen bei Paket und Brief im Donauraum und Südosteuropa

		AT	SK	HU	HR	RS	MNE	BA	CZ	PL	RO	BG
Paket		Post	slovak parcel service	trans o flex	OverseasExpress	City Express	City Express	24vip				
	B2B	■	■	■	■	■	■	■				
	B2C C2C	■	■	■	■	■	■	■				
	Kontrakt-logistik	■										
	Temperatur-geführt	■										
	Wert-logistik	■	■						■			
	EURODIS	■	■	■	■	■	■	■	■	■		
Brief		Post feibra	KOLOS	feibra	Post d.o.o. WEBER ESCAL				MEILLERGHP	Integer.pl	Post Master	NOBIN express
	adressiert	■	■	■	■				P		■	■
	un-adressiert	■	■	■	■					■	■	■

P… Produktion ■ … Distribution ab AT

MARKTPERSPEKTIVE UND STRATEGISCHE CHANCEN

Chancen im Paket & Logistik Geschäft

WACHSTUM E-COMMERCE

- E-Commerce als wesentlicher KEP-Treiber (~5% p.a)
- Endkundenorientierung als wesentlicher Mehrwert für Versandhandel

WACHSTUM CROSS-BORDER

- Mengensteigerung und geringere Preissensibilität bei International
- Zugang zu europäischem/ internationalem Netzwerk für nationale Anbieter notwendig

WACHSTUM FULFILLMENT

- Outsourcingtrend zu integrierten Logistik-leistungen
- Fulfillment als Ergänzung zur Paketdistribution

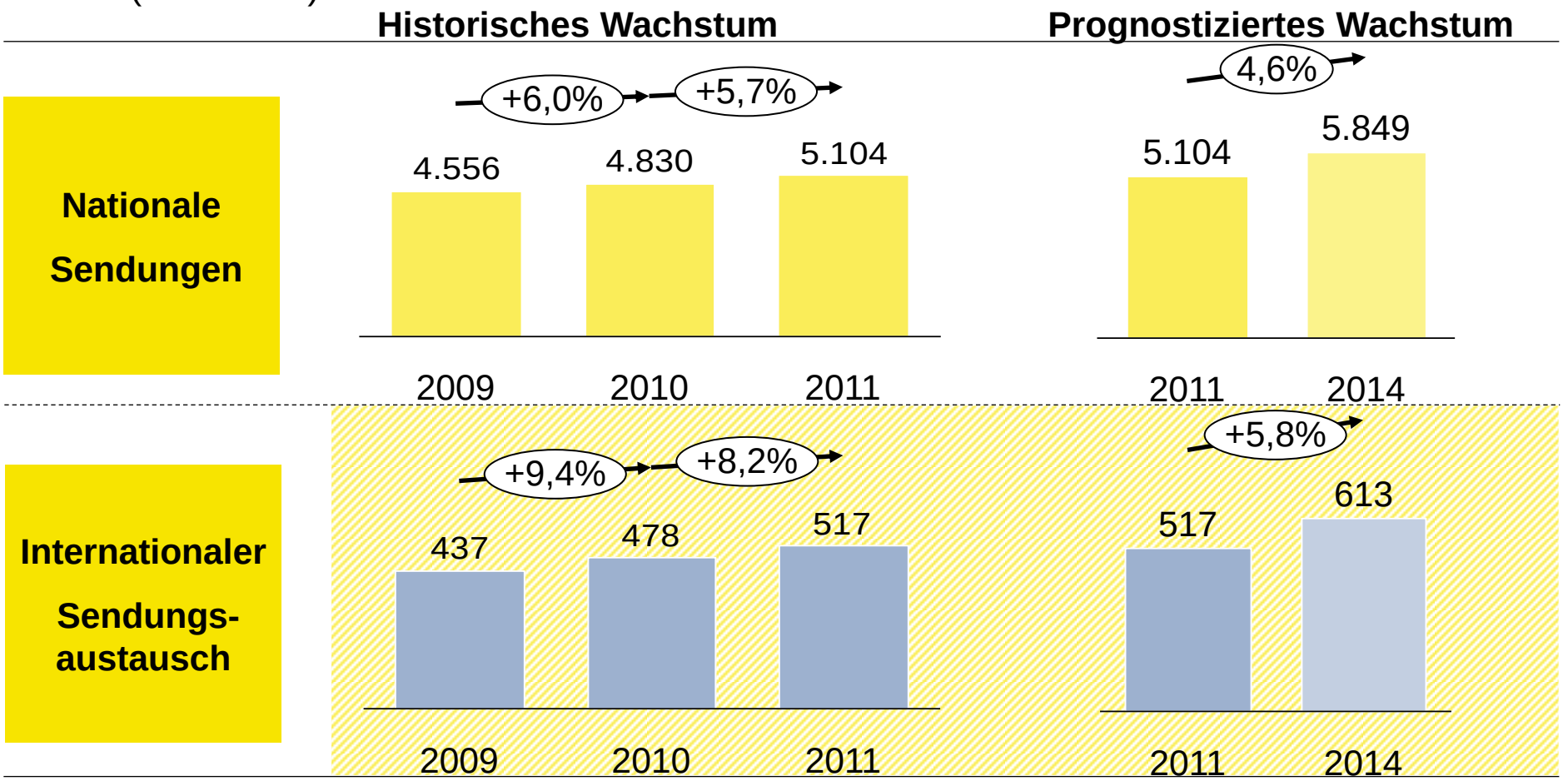
WACHSTUM PHARMA-BRANCHE

- Migration vom Transporteur zum Outsourcingpartner der Pharmabranche
- Novellierung der EU GDP Richtlinien verändern Marktumfeld

MARKTPERSPEKTIVE UND STRATEGISCHE CHANCEN

Europäischer KEP-Markt wächst International stärker als Domestic

Absatz (Mio. Stück)

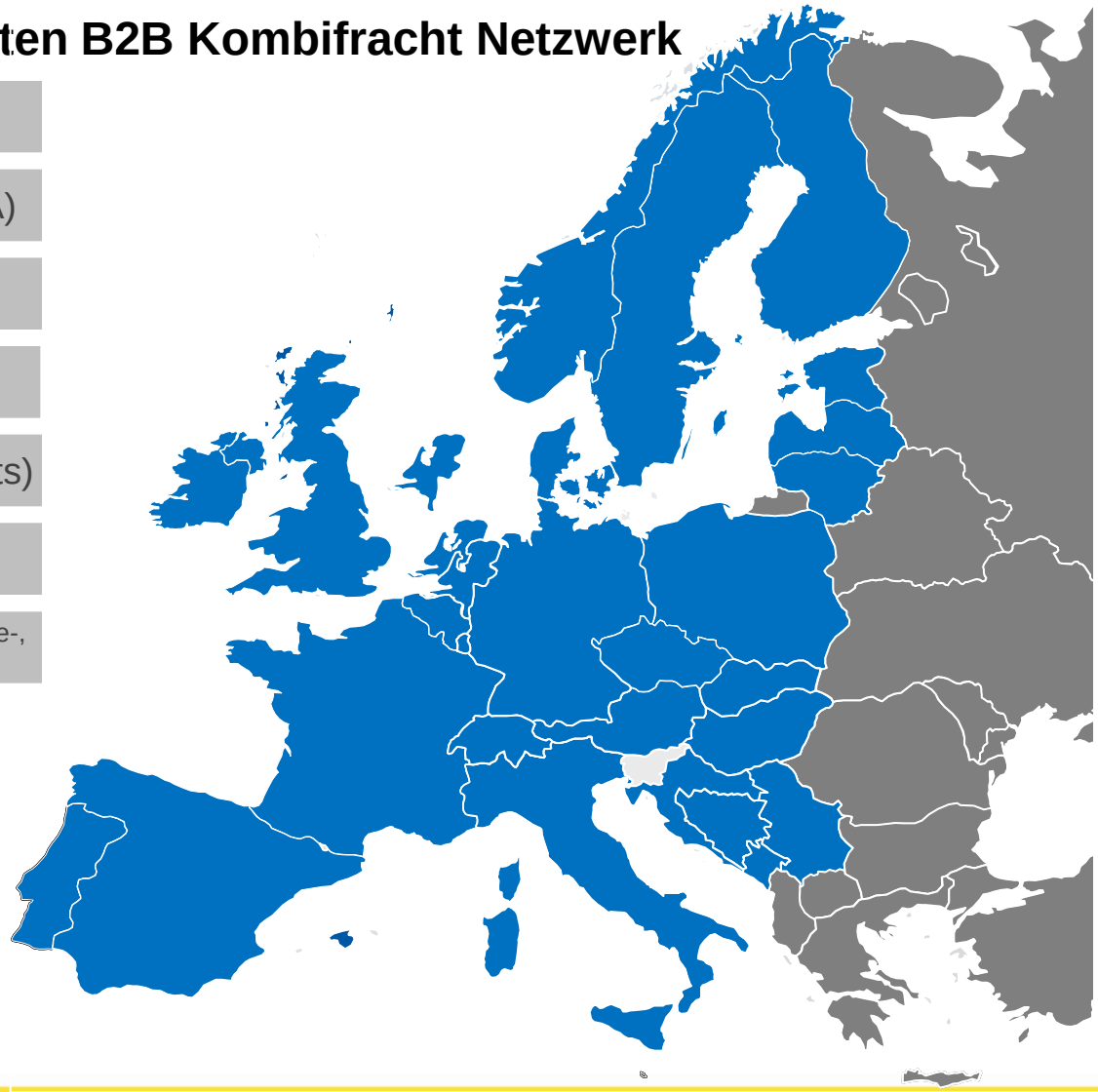


Quelle: ATKearney: European CEP-Market 2011 (including 16 European countries AT, BE, CH, CZ, DE, DK, ES, FR, IT, NL, NO, PL, RU, SE, TR, UK)

MARKTPERSPEKTIVE UND STRATEGISCHE CHANCEN

EURODIS: Zugang zum europaweiten B2B Kombifracht Netzwerk

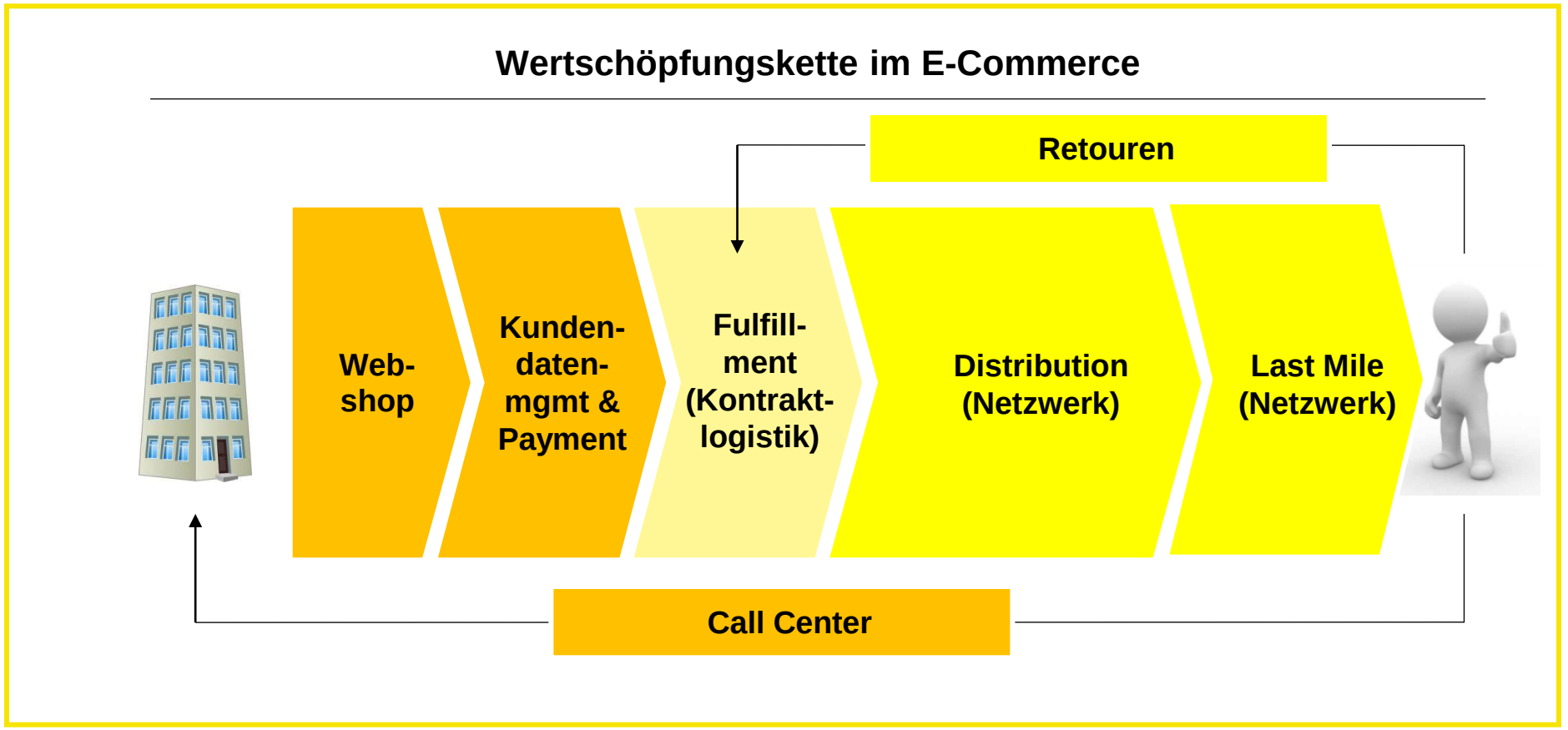
Umsatz (Partner)	ca. 2,3 Milliarden EUR
Flächendeckung	34 Länder (EU und EFTA)
Anzahl Sendungen	ca. 140 Millionen
Fahrzeuge	ca. 30.500
Netzwerk	35 Gateways (>330 Depots)
Mitarbeiter	ca. 40.000
Versenderbranchen	Automotive, Elektronik-, Life Science-, Lifestyle, Textilbranche



EURODIS Abdeckung

MARKTPERSPEKTIVE UND STRATEGISCHE CHANCEN

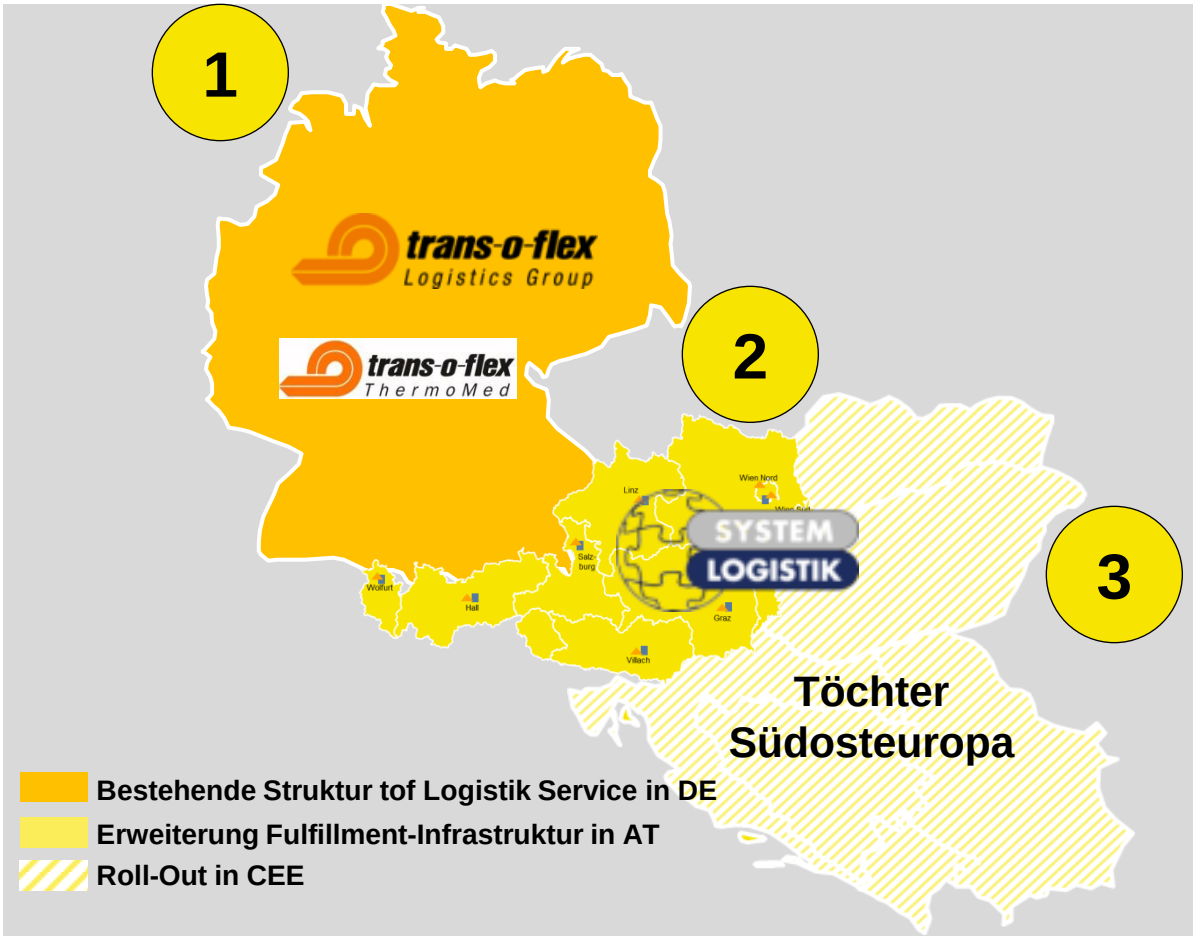
Wachstum E-Commerce und Fulfillment



MARKTPERSPEKTIVE UND STRATEGISCHE CHANCEN

Ausbau Warehousing als wesentliches Standbein in der Region – 3 Ausbaustufen

Geographische Abdeckung



USPs

- **One-Stop-Shop:**
  - Lagerhaltung
  - Kommissionierung
  - Verpackung
  - Zustellung

  … aus einer Hand
- **Divisionsweite Fulfillment-Kompetenz**
  Post als DER Dienstleister für Großkunden mit länderübergreifendem Footprint
- **Nutzen der nationalen Zustellkompetenz:**
  - B2C Marktführer in AT
  - B2B Marktführer in CEE
  - Nr. 1 bei Kombifracht in DE
- **Integrierte IT-Kompetenz**

NÄCHSTE SCHRITTE SÜDOSTEUROPA

Stoßrichtungen und Herausforderungen

- Weiterführung Aquisitionsstrategie (anorganisches Wachstum)
- Ausbau Produktportfolio in CEE wie z.B.
  - Forcierung Export
  - Ausbau X2C
  - Temperaturgeführte Logistik (Pharmafokus, Evaluierung passiver Lösungen)
  - Aufbau Warehousing
- Chancen der EU-Erweiterung am Beispiel Kroatiens:
  - Steigerung der internationalen E-Commerce Nachfrage (Amazon, Zalando, Ebay, Unito, etc.)
  - Somit Steigerung der internationalen Paketmengen
  - Optimierung der Anbindung des Wirtschaftsstandortes (Wegfall Verzollung, Verkürzung der Laufzeiten, Kosteneinsparungen, verbesserte Infrastruktur, etc.)
- Auslastung/Ausbau internationaler Logistiknetze

WENN'S WIRKLICH
WICHTIG IST, DANN
LIEBER MIT DER POST.
www.post.at
Post

DI Peter Umundum
Österreichische Post AG
Vorstand Division Paket und Logistik
Haidingergasse 1, 1030 Wien
Website: www.post.at
E-Mail: peter.umundum@post.at
Telefon: +43 57767-80000

Österreichische Post AG | Rechtsform: Aktiengesellschaft | Sitz in politischer Gemeinde Wien |
FN 180219d des Handelsgerichtes Wien

Diese Präsentation kann rechtlich geschützte und vertrauliche Informationen enthalten und ist urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung, Weitergabe oder Vervielfältigung dieser Präsentation zur Gänze bzw. auszugsweise ist ausschließlich mit der Genehmigung der/des Verfasserin/Verfassers gestattet.